

Berliner Bureau: Berlin S. W. 48, Wilhelmstraße 28.

Preis der Inserate: Für die einpaltige Zeile oder deren Raum 20 Bfg., aus den Preisen Vielseitig, Galle, Hertford, Biederbrück 15 Bfg., die breite Reklameseite 60 Bfg. Für die Aufnahme an bestimmten Tagen u. Stellen wird seine Gewähr übernommen. Für den redaktionellen Teil verantwortlich: Richard Anhäuser, Druck und Verlag von A. D. Rütter Koch, beide in Mielefeld.

Im Etat des Kultusministeriums für 1910 wird, wie uns mitgeteilt wird, die Errichtung von 11 neuen Seminaren für höhere Lehran-
stalten beantragt werden. Gerade im Hinblick
auf die Vermehrung dieser Seminare ist ein
Hinweis auf die Dringlichkeit einer rechtzeitigen
Erledigung des Aufstellungsetats bis zum 1. April
1910 dringend notwendig. Es führt zu sehr
unerwünschten Verzögerungen, die den Interessen
für eine sorgfältige Jugendberziehung entgegenste-
hen, wenn die Bewilligung gerade des Aufstel-
lungsetats erst nach dem genannten Termin stattfin-
det, was durch die Verzögerung in den Ber-
atungen im Landtage hervorgerufen wird. Im vo-
rigen Jahre wurde erst im Mai der Etat für
das Kultusministerium bewilligt, so daß es un-
möglich war, die Seminare rechtzeitig einzur-
ichten. Dementsprechend wirkten nicht weni-
ger wie 66 Kandidaten auf den Eintritt in die
angehörten Seminare, für die eigentlich am
1. April bereits die Gelder hätten bewilligt
werden müssen. Ein ähnlicher Mißstand ergibt
sich bei der Unterbringung der neuen Oberlehr-
er. Es ist festgelegt worden, daß das Zahlen-
verhältnis der Oberlehrer zu den wissenschaftli-
chen Hilfslehrern wie 1:1,3 beträgt, so daß auf
13 Oberlehrer jedesmal ein wissenschaftlicher
Hilfslehrer kommt. Dieses Prinzip gelangt ent-
sprechend auch wieder durch den neuen Etat zur
Geltung. Mit nun dieser nicht bis zum 1. April
fertig, so wirkt dies wiederum sehr störend auf
die Unterbringung der Oberlehrer ein. Die ent-
sprechenden Ernennungen erfolgen zu Oftern,
und die Folge davon ist, daß die Oberlehrer

Die Stelle in der belgischen Thronrede, in der der König davon spricht, daß Belgien immer sein Wort gehalten habe, und daß niemand ein Recht habe, an diesem Wort zu zweifeln, bezieht sich, wie wir aus diplomatischen Kreisen hören, auf England, das bekanntlich dem jungen Kolonialstaat Belgien außerordentliche Schwierigkeiten macht. Die Schärfe dieser Worte hat berechtigtes Aufsehen erregt und scheint bestimmt zu sein, der englischen Regierung zu Gemüthe zu führen, daß sie sich von der Gruppe der Royalisten in zu weitgehendem Maße nagieren lasse. Es scheint jedoch, daß es dieses Rinfes nicht erst bedurfte, da sich auch in England selbst mehr und mehr die Stimmung geltung verschafft, die einer persönlichen Verhandlung mit Belgien das Wort reden. Die nächste Zukunft schon dürfte den Beweis erbringen, daß es dem englischen Kabinett bei seiner Opposition gegen die Angleicierung des Kongosstaates an Belgien in erster Linie auf eine Kritik des „leopoldinischen Regimes“ ankam, mit dem zu brechen die belgische Regierung wie sie unzweideutig zu verstehen gegeben hat, entschlossen ist.

— Zur Abnahme des „Parseval III“. Bekanntlich soll der Luftkrezzer „Parseval III“ demnächst von der Heeresverwaltung übernommen werden. Ueber Details seiner bisherigen hervorragenden Leistungen wird uns folgendes mitgeteilt: Bekanntlich hat die Dauerrundfahrt von Frankfurt über Nürnberg, Augsburg und München, die der Krezzer unternahm, berechtigtes Aufsehen in Luftschiffkreisen erregt. Ganz besonders erwies sich die Widerstandsfähigkeit und Manövrierfähigkeit des Luftschiffes als außergewöhnlich, als das Medardapassiert werden mußte. Es herrschte dort ein geradezu abnormer Sturm, so daß die Inflationseignungen wurden. Das Luftschiff aus Sicherheitsgründen bis ca. 800 Meter aufsteigen zu lassen. Das Manöver glückte ausgezeichnet und der Ballon konnte trotz des überaus heftigen Windes von Heidelberg nach Frankfurt mit einer Schnelligkeit von 100 km. zurückkehren. Im ganzen hatte er

Bericht erstattet
 einigt ein Gef
 der Tonhalle.
 würdigkeiten

sich selbst, an
98 Siebenbürgen

Backe mit Reeses Backwunder

Man kaufe seine Schirme



nur im guten Spezialgeschäft, wo solche solide und dauerhaft hergestellt, auch repariert und neu bezogen werden.

B. Hoppe, Schirmfabrik,

Niederstrasse 33. Bielefeld. Telephon 1563.

Regenschirme

in bekannten nur guten Qualitäten von den einfachsten bis zu den feinsten Genres. :: ::

Spazierstöcke

in geschmackvoller, vornehmer Ausführung, wie echt Silber, Silbereinlage, Tula, echt Toledo, Schildpatt, Elfenbein, Rhinoceros, echte Rohre, sowie stets Original Pariser, Wiener und englische Neuheiten.

Billigste Preise.

Spezialität: Feinste Ausführungsart.

Vom 1. Januar 1910 ab

ermässigen wir die Zinssätze für

Scheck-Gelder auf **2 1/4 %**
Einlagen mit eintägiger Kündigung auf **2 1/4 %**
 „ mit monatiger Kündigung auf **3 %**

während wir die

Einlagen mit vierteljährlicher Kündigung nach wie vor mit

3 3/4 % weiter verzinsen!

Sämtliche Einlagen werden vom Tage der Einzahlung bis zum Tage der Abhebung voll verzinst.

Gewerbebank in Bielefeld

e. G. m. b. H.

gez. Lindewirth, Obbelode.

NB. Scheck- und Quittungsstempel trägt die Bank, nicht etwa deren einzelne Mitglieder!

Schmitts

Tanz- und Anstands-Unterricht

Servierstr. 31. Bielefeld. Fernsprecher 777.

Unser nächster Privat-Kursus beginnt am Montag, den 3. Januar, der Abend-Kursus Dienstag, den 4. Januar, abends 8 1/2 Uhr im eigenen Saale. Weitere gen. Anmeldungen, auch schriftl., sind jederzeit erbeten. 21532,31/12

M. Schmitt und Frau.



Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- u. Garantie-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Berlin W. 64, Behrenstr. 58-61.

:: GEGRÜNDET 1866. ::

Neue Anträge wurden eingereicht:

1904: M. 78 000 000
 1905: M. 93 000 000
 1906: M. 99 000 000
 1907: M. 118 000 000
 1908: M. 126 000 000

Jeder 25. Deutsche

hat eine Police der Friedrich Wilhelm

Vor Abschluss einer Lebensversicherung versäume man nicht, unsere Prospekte einzufordern. Vor Übernahme einer stillen oder offiziellen Vertretung verlange man unsere Bedingungen.

Büro: Bielefeld, Bahnhofstr. 38.

Subdirektion: Dortmund, Westenhellweg 40.

Rasiere Dich ohne Messer mit

Rasillit

(PATENT APPL. F. L. A. STAT.)

RASILLIT
RASILLIT
RASILLIT
RASILLIT
RASILLIT

wird in Pastenform auf die zu rasierende Stelle gebracht und nach wenigen Minuten abgewaschen! rasiert auf diese Weise den stärksten Bart, „ohne“ schädlich auf Haut oder Haarwurzeln einzuwirken! ist eine absolute Neuheit und mit sogenannten Enthaarungsmitteln (Depilatorien) nicht zu verwechseln ist der billigste, beste Raseur und das Non plus ultra der Rasierkunst! entfernt lästige Damenhaare!

Hergestellt unter ständiger Kontrolle des Herrn Dr. Paul Jeserich, beeidigt, Handelschemikers der Handelskammer zu Berlin.

Zu beziehen durch die

Rasillit-Company Berlin SW. 48 1200

FRANKO gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme + 30 Pfg. für Porto. — Bestellungen nach dem Auslande werden nur gegen Voreinsendung des Betrages (+ 20 Pfg. Porto) ausgeführt.

Glückwunschkarten

zum neuen Jahre

in grösster Auswahl bei

J. D. Küster Nachf.

Papierhandlung.



ist die Anfertigung v. jeglicher Art, w. s. Geld nicht nutzt! ausgeh. will, wende s. vertrauensv. a. Arn. Festerling, Bielefeld

: Damenbedienung: in besonderem : Anlegerraum ::

Teleph. 1197. Viktoriastr. 6. Komme auch nach auswärt.

Professor Dr. Backhaus' Kindermilch

Vollkommenster Ersatz für Muttermilch verwendet in Volk- u. Vahnenbildung, direkt an Private

Stedinger Molkerei-Gen., Berne (Oldenburg)

Hofl. S. R. S. des Großherzogs v. Oldenburg.

Prospekte gratis u. franko. 1/4/10??

Sofas u. Matratzen

zum Anfertigen und Aufpolstern

so wie zum Anfertigen von

Sattler-, Polster- u. Dekorationsarbeiten

empfiehlt sich: 114826,24/92

Herm. Kipp, Kavalleriestr. 7.

Billige Preise! Billige Preise!

Unentgeltlich Teile jedem Magenleiden befreit wurde G. Kemper, Hannover, Alsterstr. 36.

Das weltberühmte



ist nur echt zu haben in der

Bierhandlung

Fritz Remke junr.

und in allen besseren Kolonial- u. Delikatess-handlungen.

Man achte genau auf das Etikett, welches das fürstliche Wappen tragen muß.

Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Ärztlich empfohlen gegen Verdauungsbeschwerden!



Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

In der Nacht ist in Dresden im Hofe des bekannten Finanzmanns Bartholdy, der Senior, ein Herzschlag erlitten am 13. Dezember 1894 erst das 63. Lebensjahr. Generalleutnant, Mitglied des Reichstages, Präfekt von Göttingen, er von Kaiser Wilhelm



den Adelsstand erhob Bartholdy war trotz gläubiger Proteste, dem Gebiete der Wohl hat; er war Kaiser Interessant ist es, daß größte Steuerzahler in seinem von vielen hoch Berliner Wahlbezirk die in seiner Bahre trau Töchter. Der Verstorbe ihm im Tode voraus Familiengruft auf der beigesetzt werden.

Die St. Joh

Die St. Johanne nach Ausführung un der soweit hergestellten juridgedeben werden weihung am 2. Febr Die St. Johanne Anfängen aus dem C and ist in den folgen teri. Die Fundamen Pfählen hergestellt, r tergrund unregelmäßig eingeschlagen waren tens des Grundwassers ständig faul geworde Last des darauf ru mehr tragen. Die F des ganzen Gebäude in Mauerwerk und genaue Untersuchung daß nur eine völlige den Teile, namentlich Untergrund des schone dem konnte. Diese f ausgeführt, indem u Fundamente gebracht des Gebäudes auf Erdoberfläche und et Fundamentmauerwerk fen Grund übertruge rigkeit ergab hierbei jen Fundamentarbeit hergestellt werden du wenig war, das 1. ichen Grund stehende auspumpen. Ein verurteilt, daß das mende Wasser die w Fundamenten der üb weigung gebracht und ern herbeigeführt hat Arbeit auf eine ande bewirkt werden, und 1 Meter im Durchm durch das weiche Er Baugrund getrieben rung derselben mit 2 die Betonpfähle w pießer durch unterge An Schiff und Chor großen Schwierigkeit dem Turm, welcher Pfählen fundiert war Unmöglichkeit heraus, da festgestellt war, ren das Turmmauer Becken übergewichen und ein Stillstand n blieb leider nichts ü weichen.

Der Turm ist n empfinden, neu erb ein Stodwert, etwa den, was seinem M ist. Nach dem Abbr stellte es sich als un

☪ ☪ *Stets nur erstklassige Darbietungen.* ☪ ☪

Kursus

Im Aufschneiden und Anfertigen sämtlicher Damen-, Mädchen-, Knaben-, Jaden-, Mäntel-Wäscheherberei.
Ausbildung genau wie in jeder größeren Akademie.
Eigene und einziges Taillenschneider-System am Flage.
Jede Dame arbeitet für Familie oder Beruf.
Frau H. Zimmermann, Turnerstraße 46.
Unsere praktisch anerkannte Schneider-Schule bietet die Garantie sicheren Erfolges. Schnittmusterverkauf.
Die neuen Tages- und Abendjurte beginnen am 4. Januar.

Untersekundaner

deren Vererbung zweifelhaft erscheint,
können bei sofortigem Eintritt das

Ginj.-Freiwill.-Examen

durch beste Vorbereitung und bei
tucht. Fleiß noch zu Ötern bestehen.

Alles Nähere im

Bielefeld. Pädagogium

(früher Institut Brackmann)
Königlich konzeptionsierte Privatschule

Ravensbergerstraße 71.
Telephon Nr. 1610. ::

Grossbrauerei

sucht fleißigen, intelligenten Herrn, 25-35 J. alt, als

Reisenden.

Reflektiert wird nur auf eine gewandte kaufm.
gebildete Persönlichkeit. Eintritt bald möglichst.
Angebote mit ausführlichem Lebenslauf unter P 21860 A
an die Exped. der Westf. Zeitung. (28.12)

Vertreter für dortigen Platz und Umgegend
sucht altrenommierte Bohr-
Braunbau- u. Wasserversorgungsgesellsch.
Bewerber müssen bei Architekten und Fabrikanten durchaus
gut eingeführt sein. Im einzelnen Bezirke werden Jahres-
umsätze bis 150000 Mk. erzielt. Gebl. Offerten unt. C 8676
an Herrn. Wälder, Annoncen-Exped., Bremen. 222214

Offene Stellen

Wäsche-Verandgeschäft
sucht sofort oder später soliden
jungen Mann,
der die Effektivierung selbst-
ständig leiten kann.
Offerten und Zeugn. unter
C 15629 an die Expedition der
Westf. Ztg. 221

Reisender,

kontiniert, mit Branche und
Ausbildung vertraut, für ein-
gefährte Tour in Mittel-Euro-
pe, Deutschland und Schweiz, von
Bielefeld-Wäldersdorf zum
1. April gesucht. Französische
Sprachkenntnisse erforderlich.
Offerten mit Angabe bisher-
iger Tätigkeit unter A H 158
an H. Schmidt's Annoncen-
Expedition in Bielefeld.
222213

Jünger. Buchhalter

mit der amerikanischen Buch-
führung vertraut, von einem
auswärtig. Fabrikgeschäft zum
1. Januar 1910 gesucht.
Offerten unter L 22227 G
beifügt die Expedition der
Westf. Zeitung. 29/12e

Jünger Mann

für Stenographie und
Schreibmaschine der sofort
gekauft.
Schriftliche Offerten mit
Angabe bisheriger Tätigkeit,
Zeugnisabschriften u. Gehalts-
ansprüchen sind zu richten an

Dürkopp & Co., A.-G.
Bielefeld.

Schuhmacher

für Reparatur, der in allen
Sachen bewandert und flotter
Arbeiter ist, bei gutem Lohn
gekauft.
222258

Anstalt Solid,
Bielefeld.

Suche auf sofort einen
nüchternen, tüchtigen

Zuhrtnecht,
selbiger muß mit Handarbeit
vertraut sein. 22142, 29.12
Christian Döhmer, Heepen 96.

Lehrling gesucht

mit guter Handschrift für
Kontor u. Magazin zu Ötern
oder früher von hiesigem
Fabrikgeschäft. 29/12e
Offerten unter L 22253 M an
die Exped. der Westf. Ztg.

Für unser Kontor suchen wir
zu Ötern einen

Lehrling

unter günstigen Bedingungen.
Junge Leute, welche die Handels-
schule absolviert haben, erhalten
den Vorzug.
Offerten sub. S 15644 an die
Exped. der Westf. Ztg. 1

Absolvent

der städt. Handelschule
als Lehrling

für mein Kontor gesucht.
Bewerberinnen mit Lebenslauf
und Zeugnisabschriften unter
L 22247 K an die Expedition
der Westf. Ztg. erb. 30/12e

Jüngerer, ordentlicher und
stättförmiger

Laufbursche

gekauft. 22238e

Ernst Spanier,
Niederstr. 8-10.

Für Anfang Januar oder
später stellen wir noch
mehrere 22248, 30/12

Maschinen- Näherinnen

für Anseher-Wäsche, und
eine

Einfach-Näherin

bei hohem Lohn u. dauernd-
der Beschäftigung ein.

Strunkmann & Meister,
am Bahnhof. 29/12

Plätterin

bei hohem Lohn gesucht.

Strunkmann & Meister,
am Bahnhof. 29/12

Lehrmädchen

für die Plätterei stellen sich
über 1. April ein 22211

Gebrüder Breden.

Perfekte Näherin,

die auch alle Leibwäsche zu-
schneiden kann, findet dauernde
Stelle. Gebl. Offerten unter
H 15637 an die Expedition der
Westf. Ztg. 29/12

Trauer- Hüte

In größter
Auswahl
zu billigsten
Preisen

F. Kleinemeyer
Bielefeld, Gehrenstraße

Die Verlobung meiner
Tochter **Therese** mit
dem Kaufmann Herrn
Hans Ommen in Biele-
feld beehre ich mich an-
zuzeigen. 215890

Frau Ww. Carl Thissen.

Minden i. Westf.
Kl. Dombhof 11.

Meine Verlobung mit
Fräulein **Therese**
Thissen beehre ich
mich anzuzeigen.

Hans Ommen.

Bielefeld

— Dezember 1909. —

Die Verlobung meiner jüngsten Schwester
Frida mit dem Kaufmann Herrn **Martin Geyer**
beehre ich mich anzuzeigen.

Robert Volbracht.

Vlotho, Weihnachten 1909.

Meine Verlobung mit Fräulein **Frida**
Volbracht, Tochter des verstorbenen Brauerei-
besitzers Herrn Robert Volbracht und seiner
gleichfalls verstorbenen Frau Gemahlin, Auguste
geb. Bellmann, beehre ich mich anzuzeigen.

Martin Geyer.

Greiz, Weihnachten 1909.

Heute morgen um 2¼ Uhr entschlief
infolge einer Lungenentzündung mein lieber
Mann, unser Vater, Schwiegervater und
Großvater

der Weinhändler

Herr Simon Thermann

im 72. Lebensjahre.

Bielefeld, den 28. Dezember 1909.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Johanne Thermann

geb. Brahe.

Freundlichst zugedachte Kranzspenden

sind nicht im Sinne des Entschlafenen. Die
Beerdigung findet am Donnerstag, 30. De-
zember, nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause,
Siekerwall 7, die Vorfeier um 2¼ Uhr statt.

Am zweiten Weihnachtsfeiertage starb in der
Klinik zu Hameln nach längerem Kranksein
unsere innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter,
Schwester, Schwägerin, Tante und Grossmutter

Wilhelmine Arndt

geb. Becker

im Alter von 63 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Schwilering
Familie Nolting
Familie Becker.

Bielefeld, Hameln, Berlin, 27. Dezember 1909.

Die Trauerfeier findet am Donnerstag nach-
mittags 3 Uhr in der Kapelle des Johannisfried-
hofs, die Beerdigung auf dem Gadderbaumer
Friedhofe statt. 215738

Am Sonnabend, den 25. Dezbr., morgens
7 Uhr, entschlief sanft und unerwartet nach
kurzem Leiden, infolge Altersschwäche, unser
innigst geliebter Vater und Großvater

Heinrich Birkmann

(früher Senne I Nr. 10, jetzt Sieker Nr. 24)

im Alter von 85 Jahren.

Dieses zeigen mit der Bitte um stille Teil-
nahme tiefbetrübt an
die trauernden Hinterbliebenen.
Sieker, Brackwede, den 28. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den
29. Dezember, nachmittags 3¼ Uhr, in Brackwede
statt. — Die Vorfeier im Trauerhause Sieker
Nr. 24 um 12½ Uhr. 115689

Am 23. Dezember entschlief sanft meine
liebe Frau

Ingeborg Becker

geb. Schumacher

im Alter von 25 Jahren.

Die Finäschung hat am 27. Dezember
in dem Ohlsdorfer Krematorium in Hamburg
stattgefunden.

Im Namen aller Hinterbliebenen, insbe-
sondere der Eltern und Geschwister meiner
Frau

Dr. jur. Erwin Becker.

Blankenese bei Hamburg,
Goethestraße 18.

Heute abend entschlief sanft nach
schweren Leiden mein innigst geliebter
Mann und unser guter Vater

Herr

Friedrich Wilhelm Bertelsmann

in seinem 65. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Sophie Bertelsmann geb. Delius.

Walter Bertelsmann.

Theo Bertelsmann.

Gerhard Bertelsmann.

Bremen, 24. Dezember 1909.

Fedelhören 50.

Am Montag den 27. Dezember verschied sanft
im 84. Lebensjahre unsere liebe Mutter, Schwie-
germutter, Grossmutter und Urgrossmutter

Ww. Charlotte Meyer,

geb. Helling.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bielefeld, den 27. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den
30. Dez. nachm. 3 Uhr vom Trauerhause, Jüng-
strasse 11, aus statt. Vorfeier daselbst um 2¼ Uhr.

Todesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
gestern morgen 11 Uhr meine liebe, unvergess-
liche Frau, unsere gute, treuherzige Mutter,
Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwä-
gerin und Tante

Anna Tödheide

geb. Büsing

im Alter von 33 Jahren nach kurzer Krankheit
in die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Teilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Tödheide und Kind.

Schildesche, den 27. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet Freitag, den 31. De-
zember, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause,
Augustastrasse 26, aus statt. Vorfeier daselbst
1½ Uhr. 22240

Todes-Anzeige.

Sonnabend abend 9 Uhr entschlief sanft nach
langem, schwerem Leiden meine liebe Frau,
unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Gross-
mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Dorothea Brinkmann

geb. König

im vollendeten 64. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Schildesche, den 25. Dezember 1909.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den
29. Dezember, nachmittags 2¼ Uhr vom Trauer-
hause, Goethestrasse 38, aus statt. 115697

vom Trauer-
115697

Wohnungen
von 3 und 4 Räumen zu vermieten. Näheres (b. Hindorfstr. 8. *29/12

Zimmer,
einfach möbliert, mit oder ohne Vorkasse an ein junges Mädchen zu vermieten. Ritterstraße 14. *15714

Wohnung,
5 Zimmer, per 1. April (evtl. sofort) zu vermieten. Detmolderstraße Nr. 79. t.30/12

Zimmer,
freundschaftlich, sofort oder später zu vermieten, Nähe der Bahn. Gr. Kurfürstenstr. 93, 1 Trepp. *115695

Zimmer,
möbliert, mit Pension, für best. Herrn zum 1. Januar frei. Klosterplatz 5 II. *222445

Wohnung,
abgeschlossen, 5 Räume und Zubehör, zu vermieten. Bubbestraße 3, gleich Banlystr. *15705

Marfadenwohnung,
3 Räume, per sofort oder später zu vermieten. Friedrichstraße 31. *15682,31/12

Wohnungen,
abgeschl., von 4 Räumen, mit Zechenstamm, Balkon, boby. Beheizung und Zubehör, in meinem neuerbauten Saale Weihenburgerstraße zum Preise von 280—300 Mkt. per 1. April zu vermieten. Wittenborn, Seepfer. 120. *215661,30/12

Wohnung
abgeschlossen, 5 Räume, 1. Etg. nebst Bodenstamm u. Gartenland in ruhigem Saale zum 1. April 1910 zu vermieten. Wo sagt die Exped. der Westf. Zeitung. *28,12

Werkstatt,
schöne, helle, nebst Wohnung, Gütersloherstr. 56, per 1. April 1910 bislig zu vermieten. Plantenmangel, Langenhagen 32 *22158,31/12

Bretterstr. 12
Zaden mit Wohnung, sowie eine Marfadenwohnung, 4 Stuben, Küche, Bad, abgeschl., Etage, sofort zu vermieten. Ausfert. erteilt A. Wentz. Bretterstraße 17. *11321,30/???

2 Wohnungen,
abgeschlossen, 3 Räume, Speisekammer und Balkon, zum 1. April zu vermieten. Ausfert. erteilt A. Wentz. *11321,30/???

Kost
und Logis erhalten 2 Handwerker. Althofstr. 1, 3. Et. 2. Et. *2,31/12

Wohnung
von 3 Räumen an ruhige Mieter per 1. April zu vermieten. Althofstr. 4. *15680

Wohn-
und Schlafszimmer, freundlich möbliert, mit Vorkasse, pent. mit voller Pension an in oder zwei Herren zum 1. Januar 1910 zu vermieten. Marktstr. 28, 1. Et. *1,30/12

Wohnungen,
grundliche, 4 und 5 Räume mit Zubehör, 220 u. 270 Mkt., per April an ruhige Familien zu vermieten. Seepfer. 46. *115564,3/1

Werkstatt
auf sofort oder später zu vermieten. Wo, sagt die Exped. der Westf. 3ta. *15704

Wohnung
der 1. Etage, von 4 Räumen zum 1. April zu vermieten. Seifstraße 34. *629/12

Abgeschlossen
Wohnung von 4 u. 5 Räumen zu vermieten. Rabensbergerstr. 63. *15662,31/12

Wohnung,
abgeschlossen, zu vermieten. Althofstr. 84. *115663,31/12

Wohnung
abgeschlossen, 3 Räume mit Bad, auch für Kontor eingerichtet, zu vermieten. Bubbestraße 1. *14,12

Wohnung,
abgeschlossen, 3 große helle Räume mit allem Zubehör an ruhige Leute zu vermieten, 20 Mkt. Reichstraße 153 a. *115666,4,1

Wohnung
von 4 Räumen zum 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Kellerstraße 10. *115665

Wohnung,
Etage, abgeschlossen, 4 Räume, Bodenstamm, 2 Keller, zum 1. April zu vermieten. Preis 20 Mkt. Wo, sagt die Exped. der Westf. Stg. *30/12

Erdladen
mit Wohnung, in bester Lage, mit Kolonialwaren- und Weinhandlung, zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 124. *15701,31/12

1. Etage,
Räume, Küche, Speisek., Bad, Balkon, Gartenbenutzung, Wand- und reichl. Zubehör der April 1910 event. früher zu vermieten. Preis 800 Mkt., Althofstr. 96, 1. Et. *115666,4,1

Wohnung,
Räume, abgeschlossen, zum April 1910 zu vermieten. Preis 330 Mkt. Friedrichstraße 72. *16/1

Abgeschlossen
Etage, besteh. aus 7 Zimmern mit 1. April 1910 zu vermieten. Ober Kettling, Bernmann- u. Bernstr. 4. *115659,31/12

Manfardenwohnung.
Räume, in besserem Hause
zu ruhige Mieter per 1. April
mietfrei. Zu erfragen in der
Herrenwohnung.

Herrenwohnung.
gut möbliert, mit Morgenkaffee
zu vermieten. Adlensstraße
1, 3. Et., Ecke Bahnhofs-
straße. 115558,30/12

Zimmer.
einfaches, an junges Mädchen
zu vermieten. Hr. Kur-
fürstenstraße 16, str. 215655

Partierzimmer.
schön möbl., an Herrn zu
vermieten. Friedrichstr. 33 p.
*15679,31/12

Werkstatt
für oder ohne Wohnung zu
vermieten. Bleichstr. 153a.
215687,41/1

Wohnung.
abgeschl., 4 schöne Räume, mit
Bodenkammer und Rauch-
kuchen, verkehrshalber zum
1. April oder früher preiswer-
t zu vermieten. Nachfragen
Mittelstraße 26, part. 1. 29/12

Partierzimmer.
abgeblies., A. 1. Januar 1910
zu vermieten. Mohrstr. 12
115598,29/12

Einsammlerhaus.
eines, an nur ordentliche
Miete sofort oder später zu
vermieten. Turnerstraße 25.
115575,31/12

Partierzimmer
vermieten. Aufkrüfers-
str. 91, Nähe Bahn. *15726

Freundlich
abgeblies. Wohn- und Schlaf-
zimmer, barriere, Nähe Haupt-
bahnhof, per 1. Febr. zu ver-
mieten. Dübelsstr. 9. 131/12

Zimmer.
abgeblies., separat zu vermieten.
Eckestraße 7, 2. Et., Nähe
Bahnhof. 115709,31/12

Abgeschlossene
Wohnungen, 5 Räume, Speise-
kammer, Badezimmer, Boden-
kammer und 2 Keller, zum
1. April zu vermieten. Preis
10 und 500 Mark. Albrechts-
straße 25, Ecke Josefsstraße.
*15713,21

Wohnung.
best. aus 4 Räumen, Keller,
Aussicht und Sand, auf Gut Süd-
end, per 1. Januar zu ver-
mieten. Näheres Fechtel Erben,
Bensbergstr. 7. 29/12

Wohnungen
Räume, im Neubau, Keller-
straße 78 zum 1. April zu
vermieten. Zu erfragen Wils-
mann, Sudbrack, Apfel-
straße 107 od. Kellerstr. 50 a.
p.15717,30/12

Wohnung
abgeschlossen, 4 schöne Räume
mit Bodenkammer, doppelte
Heizung, Gartenbenutzung,
in westlichen Stadtteil, an
ruhige Mieter zum 1. April
vermieten. Preis 350 Mk.
zum 1. u. 15/726 an die Exp.
Berntz. Rettuna. v

Zimmer,
schön möbliert, mit Morgen-
kaffee, bezugbar, Straßenfront,
zum 1. Januar frei. (Große
Kurfürstenstr. 23 1. 1. 15728

Zimmer
alleinlebenden Mann oder
Frau sofort zu vermieten.
Mühlstraße 21. 115620

Wohnung,
Räume, abgeschlossen, Preis
10 Mark, sofort oder später
vermieten. Friedrichstr. 72.
115621,16/1

Zimmer,
an möbliert, zu vermieten.
Ecke 33. 115618,30/12

Haus,
eines, 7 Räume, im ganzen
geteilt, sofort oder 1. April
vermieten. Schloßstr. 3.
115619

Wohnung,
abgeschl., 4 Räume, Speise-
kammer, Gasheizung und Zu-
fuhr, fortzugs halber zum 1.
April zu vermieten. Reppe-
straße 18. 115649,30/12

Möbliertes
Wohn- und Schlafzimmer an
oder zwei Herren zu ver-
mieten. Riebersstr. 22, 3. Etg.
15731,29/12e

Wohnung
Räume abgeschlossen zum
April 1910 zu vermieten für
Mark. Friedrichstraße 72.
r16.1

Zimmer,
an möbliert, zu vermieten. Frieden-
straße 9, 1. Etage. 30/12e

Zimmer,
abgeblies., mit Pension zu ver-
mieten. Obernordwall 9. e

Besseres
abgeblies. Zimmer mit oder
ohne Pension an anständige
Person zu vermieten. Albre-
chtsstr. 3. 115694

Zum
1. Januar oder später ein
einfaches junges Mädchen
Mithewohnen eines
Herrn gesucht. Zu er-
fragen Exerzit. der Weitzstr.
2. 115609

2 Wohnungen
Räume, abgeschl., eine mit
Aussicht und Speisek., Nähe ber-
gischen, sofort an st. Familien
vermieten. Näheres beim
Herrn, Seidenstr. 31 p.31/12

Laden
mit Schaufenster, mit Woh-
nung zum 1. April mietfrei.
Räumen unter W 15309 an
Exp. d. Weitz. Str. 31.121

Wohnungen.
 2 abgeschlossene 4 und 5 Räume, Kellereingänge, mit doppelter Wasleitung, zu 300 Mkt. und 2 Räume in der 3. Etage zu 230 Mkt. am 1. April zu vermieten. Södenstraße 120. 215547,31/12

Wohnung.
 2 abgeschlossene, 3 Räume, auf sofort od. später zu vermieten. Kellerstraße 73. 214230,11/12

Wohnung
 zu 3 Räumen auf sofort oder später zu vermieten. Södenstraße 102. 215823,24/12

Miet-Gesuche

Heute
 billiger Tag in Farms Kino mit Riesen-Spiel- und Musikprogramm. Entree 20 Pfg. 10 Pfg. Kinder die Hälfte.

Singer
 ständiger Mann sucht vor allem Kost u. Logis im berühmten Hause. Offerten mit Preisangabe unter L 15724 an die Exped. der Westf. Zeitung erbeten.

Zimmer.
 einfach möbliertes, heizbares, auf sofort älterer Handwerker. Offert. unt. G 15636 an die Exped. der Westf. Stg.

Wohnung.
 2 Kellereingänge 1. Etage, abgeschlossene, 5-6 Räume, mit Bad, mögl. mit Gartenland, auf bef. Familie mit 1 Kind und 1 Kind unter 10 J. Offerten mit Preis 1. April genau. Angaben unter J 15644 an die Exped. der Westf. Zeitung erbeten.

Wohnung.
 Zimmer, Küche, Bad usw., in einer Hause von kleiner Familie zum 1. April gesucht. Preis 500-650 Mkt. Offerten unter P 15641 an die Exped. der Westf. Zeitung.

Dame.
 Alleinlebend, sucht zum 1. April 1910 Wohnung von 2-3 Räumen im Mittelpunkt der Stadt. Offerten unter V 15646 an die Exped. der Westf. Stg.

Zimmer.
 abblt., barbares, mit oberen Pension zu mieten gesucht. Offert. u. W 15670 an die Exped. der Westf. Stg. *

Wohnung.
 2 Räume, im Preise bis 325 Mkt., von stillen Mieter gesucht. Offerten unter A 15672 an die Exped. der Westf. Zeitung.

Etage.
 räumig und abgeschlossen Zimmer, Küche und (Mand) sucht Beamter (2 Personen) im westlichen Stadtteil. Preis 700 Mkt. Offerten unter 15719 an die Exped. der Westf. Zeitung. 2,29/12

Fraülein
 2 Räume, sucht per sofort 2 leere Zimmer zu mieten. Küche, Kellereingänge. Näheres Briefstraße 22. 15712

Wohnung
 zu 3-4 Zimmern in ruhigem Hause (Bürgerweg-Umgebung) zum 1. April gesucht. Offert. unter 15671 an die Expedition der Westf. Stg. erbeten.

Wohnung.
 2 Räume, in anst. Hause per 1. April von eins. Dame gesucht, Küche in d. Gegend anst. und ungl. und Kreuzg. Offerten unter K 15638 an die Exped. der Westf. Stg.

Brautpaar
 2 Räume, 5 Räume, ruhigem Hause 1. April der Nähe der Hofstraße, ob. Molterstraße im Preise v. -300 Mkt. Offerten unter 15640 an die Expedition d. Westf. Stg. 29/12

Wohnung.
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 15639 an die Exped. der Westf. Stg. t

Wohnung
 2 Räume, in der Nähe der fünften Volkshochschule. 220-240 Mkt. Offerten unter K 15723 an die Exped. der Westf. Stg. e

Wohnung
 2 Räume, mögl. abgeseh., Gegend, wo Schneiderin ist, zum Preise von 225 bis 250 Mkt. von älterer Familie, 2 Personen, zum 1. April ge. Off. Off. unter C 15628 an die Exped. der Westf. Stg. 29/12

Zentrum.
 2 Räume, möbl. Zimmer Morgentafel sofort oder später gesucht. Offerten unter L 1

Heute
heiliger Tag in Darms Kinn
mit Meinen Ziel- und Musik
programm. Entree 20 Wp. u.
30 Wp. Kinder die Hälfte.

Arbeitsbursche,
liger, der mit Flecken und
gehen kann, auf sofort gesucht.
Kustan Gehring, Buchbinderei
Brettelstraße. 21339,28,13

Keinliche
Aufwartefrau sofort für meh
ere Stunden des Morgens ge
ucht. Zu melden Kaiserstr. 70
part. 222193,28/13

Ladenfräulein,
einfaches, für Filiale gesucht
Härberei Köppl, Nohrteich
straße 36. [29/12]

Junge Leute
um Besuch der Privatfunkbisch
geucht. Ludwig Wech, Brun
nenstraße 12. 218849,22

Dienstmädchen,
lteres, erfahrenes, findet ge
oben hohe Stelle in einer H
Restauration. Gr. Kurfürst
straße 65. 215430,28/12

Mädchen,
tüchtiges, für kleinen Haushalt
er sofort gesucht. Gebren
ern 37. 215708,29/12

Aufwartefrau
für morgens (Geschäft) gesucht.
zu erfragen in der Westfäl.
Zeitung. 222240

Mädchen,
jüngeres, sauber u. ordentlich,
reicht auf gleich zur Ausbube
Arbeit ver. sofort gesucht.
Hoferplatz 5 II. 222244

Mädchen,
tüchtiges, für Küche und Haus
reicht auf gleich oder später
geucht. 230 hat die Erheb.
er Westf. Zeitung. 156631

Herr Schwan

Anzeigen:
Stellengesuche,
Stellenangebote,
Vermietungen,
Mietgesuche,
Grundstücke,
An- u. Verkäufe,
Geld-Gesuche
und -Angebote,
u. s. w. erhalten
Verbreitung in
Familien-
kreisen mit sehr
gutem Erfolg
durch die

**Westfälische
Zeitung.**
Gegründet 1811

Hausmädchen.
um 1. April ein tüchtiges,
verlässiges Hausmädchen ge
ht. Frau Bernhard Stern
d, Breitestr. 20. 15700

Lehrmädchen.
zu suchen für sofort oder
erst ein Lehrmädchen unter
stiften Bedingungen. Gebr.
Herschel, Schirmfabrik, Zim
merstraße 14. 15660

Für
einen ruhigen Haushalt süna
ndes gesucht. Kaiserstr. 107
Etage. 215693

Arbeitsbursche
empfohlen, 14 höchstens
Jahre alt, für leichte Arbeit.
Heinemann, Obernort
2 I. 157299

Dienstmädchen,
ständiges, sucht per 1. Ja
r Ventur, Brödelstr. 92.
157237,30/12

Kindermädchen,
er 14-20 J., für ganze
tage gesucht. Obernstraße 30,
terre links. 215722

Küchenmädchen,
Hausmädchen und Kindermä
erhalten Januar u. April
lung durch Frau Marie
mann, Stellenvermittlerin,
nnerstraße 19. 15737

Blätterinnen
Lehrmädchen auf gleich
süder zu günstigen Be
dingungen gesucht. O. Kemmer,
trowitzstraße 15. 161

Gefährtin
Lehrmädchen für Damen
eiberei gesucht, sofort oder
Dienr. Emma Traubhner,
Fran Dollmann, Sieker,
molbstraße 291. 115632,30

Laufjunge
14 bis 16 Jahren gesucht.
Abhandlung Kaiserstr. 1. I

Zum
kauf eines Patentartikels
auf sofort junge Leute
Privatfunkbisch geucht.
Kaiserstr. 149, 2. Etage rechts.
157311,30/12e

Mädchen,
empfohlen, für Küche und
sü, für 2 Damen ver. sofort
zu. Zu erfragen in der
ed. der Westf. Ztg. 30/12e

Stellen-Gesuche

Hente 12220
billiger Tag in Farms Kino mit Meien-Spiel- und Musikprogramm. Entree 20 Wfa. u. 30 Wfa. Kinder die Hälfte.

Mädchen,
junges, lichte Stellung als Stütze wo ich hieselbe im Kochen weiter auszubilden faule. So Dienstmädchen vorhanden. Lohn nach Lebensunterhalt. Offerten unter L 15715 H an die Exped. der Westf. Ztg.

Suthe
oder sofort für ein Fräulein auf besserem Hause, in der feiner und bürgerl. Küche, Backen Sinnmachen u.i.w. auf eriahren perfekt französisch spricht und musikalisch ist. Stellung Einzelnen Herrn zur Führung des Haushalts. Geht. Anträge unter L 15675 F auf die Exped. der Westfal. Zeitung.

Fräulein,
einfaches, 24 Jahre, im Kochen und Nähen verfert, wünscht Stelle als Stütze oder als Haushälterin mit Familienanschluss am 15. Januar oder später. Offert. unter F 15637 an die Exped. der Westfäl. Zeitung.

Mädchen
vom Lande, 24 Jahre, Lust und Liebe zum Arbeiten, im Kochen und Nähen perfekt, wünscht Stelle als Stütze in höherem bürgerlichen Haushalt wo Mädchen vorhanden. Am 15. Januar oder später. Offerten unter F 15637 an die Exped. der Westf. Ztg. 12915

Junger
Elektro-Monteur sucht Stellg. nachzutragen in der Exped. der Westfal. Zelta. 125650

Tuniges Mädchen
vom Lande, wünscht Stellung um 1. Februar oder später zur Erlernung des Haushalts, ist vollem Familienanhang, einen mäßigen Pension. Offert. unter T 22850 P an die Exped. der Westfal. Ztg.

Zu verkaufen

Hente
billiger Tag in Farms Kino mit Meien-Spiel- und Musikprogramm. Entree 20 Wfa. u. 30 Wfa. Kinder die Hälfte.

Wohnhaus,
begehl. Wohnungen, 4 Räume, großer Garten, billig zu verkaufen. Offerten unt. P 15733 an die Exped. der Westf. Ztg.

Fensterglas
Auschnitt, sowie alle Glasarten billigst bei Heint. Vortmann, Gr. Kurfürstenstr. 74. 121887,2/1

Kochherde,
gebrauchte, weiße u. schwarze, wie gebrauchte Ofen in jeder Auswahl, gebe unter Garantie tadelloser Funktionieren billig ab. Wolff Feine, Unterstr. 57. el7694??

Belge,
versährige und gebrauchte, billig zu verkaufen. Bennenstraße 12. *192,182

Pianos
und Harmoniums, einige, wenig gebraucht, offer billig abzugeben. Pianomagaain Otto Herbart, OberstraÙe 44. 122209,28/12

Möbel,
höste Auswahl, sehr billig. S. Niederländer 25 Markt, Lyettellend 12 Mt., Baidische 12 Mt., Stevens 35 Mt., Kuchenschränke 24 Mt., Eisschränke 15 Mt., Tische 8 Mt.,ühle 2 Mt., Trumeaux mit ufe 25 Mt., Bürgaroben 20 Mt., Matratze 10 Mt., Komoden 21 Mt., Serillos 40 Mt., Breitbette 45 Mt. Enorme Schnabl. Gute Verarbeitung, fichtigung ohne Kaufmann. Wertes, Sablatz. 16003

Beistellen,
ein Stück mit Matratten fabelt billig bei F. Wertens Gndatz. b

Berlobte
ben die allergrößte Auswahl in Küchen, Schlafzimmern und allen immer erforderlichen Möbeln im Möbelhaus von Mertens, Janublat. Eigene Scherei, Maler und Polstererfratzen. Lieferung ohne Aufwands. Lieferung frei. Preis konkurrenzlos billig.

Matragen,
abgerneuten, verbesserten schlafennmatragen mit 20-jähriger Garantie, sehr billig der Fabrik von F. Mertens. Gndatz. - Alte Matraggen sind umgearbeitet. 16034

Paletois
d Angize, zurückgesetzte u. brauche, von 7 Mark an. Annenstraße 12. *2194,2?

Pianos,
angel und Harmoniums, ganz täglich, unter vollster Garantie, äußerst billig. Pianus h mitwiese. Gebhardt, Smardir. 28. *15498,28/12

Rothherbe,
den, Handelson, Sängerinnen, Klavierspieler, Schlittschu, Saubaltungswagen, Gemachinen, Fleischmachinen, emprieht zu den billigsten Preisen. Gustav Nebens, Forderstr. 294. ds/1

Herde,
Defen und Haushaltung
gegenwärtigen großer Auswahl
und auf Teilzahlung, emwieh
G. Bratenmeyer, Hofstraße 7.
e 9734, 20/42?

Paletots,
Anzüge, zuverleitet und ge
tragen, billig. Brunn
straße 12 b. *18036

Weyer's
kleines Konversations-Lexikon
6 Bände, liefert gegen geringe
monatliche Teilzahlung. Em
hard u. Co., Hofstraße 63.
*120651, 28/12

Pferdedünger,
guten, abzugeben. Wilh. Franke
berg, Gehrenberg 20. *1568

Badewanne
zu verkaufen. Ellerstraße 2
2. Etage links. *1566

Chaiselongue
und Kommode billig zu ver
kaufen. Wo, sagt die Exped.
des Bessl. Btg. *15703, 29/1

Spis,
treu und machbar, billig abzu
geben. Wo, sagt die Exped.
des Bessl. Btg. *1570

Wohnhaus
gut verzinlich, billig zu ver
kaufen. Mittelplatz d. Stadt
d. Offert. unt. T 15645 an die
Exped. des Bessl. Zeitg. 131.

Fahrrad,
wenig gebrauchtes, fast neu
vorzüglicher billig zu ver
kaufen. Nachstr. in der Exped.
des Bessl. Btg. *1565, 1/1

Kanarienhähne
und Reichen. Stamm Geier
empfiehlt Ganzer, Alsenstr. 36
2. Etage. *1565

Dobberman,
ein Buri, reine Rasse, billig zu
verkaufen. Breitelstr. 42.
*15689, 29/12

Postkarten,
Reisabstrakt von jeder Art
äußerst preiswert bei Hermann
Altenstr. 7. *15721, 31/12

Kartoffeln
alle Sorten, prima Speise
kartoffeln sowie gesunde fro
ste Futterkartoffeln empfiehlt
F. Rechtel, Nachstr. Raben
bergerstr. 7. Telef. 218. 130/1

Wohnhaus
im besseren Viertel, 2 Zim
mer, für 6 Familien, neu ein
gerichtet, nicht zum Verkauf
gebaut, 2 Einfahrten, je 3 Mtr.
Hof- und Gemüsegarten, für
2000 M. zu verkaufen, 7000
Mtr. Anzahlung, verzinst sich
mit 6%. Offerten unter
K 15606 an die Exped. des
Bessl. Zeitung. 131/12

Kinderwagen,
neu, Monograph, Kinderstühl
chen, Gaskocher, alles gut er
halten, wegen Platzmangel
billig. Siegfriedstraße 44 H.
links. *15627

Heringe
frische zum Veraten. C. Meine
hof, Hofstr. 11. *18736

Badenregal,
Kreuzen, Salz- und Mehlstir
nen, Halbkreis, Körbe und Dega
lisatione billig zu verkaufen.
Helmstraße 20. *15687

Tischlerwerkzeug
zu unter Preis zu verkaufen.
Helmstraße 20. *15686

Bettstellen
mit Matratzen, Rückenbrant,
Leiderbrant und Ofen unter
Preis abzugeben. Helmstr. 20.

Windfang
und Partie Fenster unter Preis
abzugeben. Helmstr. 20.

Dobberman,
und, prachtvoll gezeichnet, zu
verkaufen. Ellerstr. 13 II. r. t

Bettstelle
mit Matratze, Piano, Koffmann
zu verkaufen. Turnerstr. 45
links. *15695, 30/12

Mehrere
Defen, Bettstellen usw. zu
verkaufen Bienenstr. 3. e

Küchenmöbel
zu einem kompletten Ein
richtung preiswert abzu
geben. Adolf Seime, Ritter
str. 57. *15697

Fachwerke
für alle Branchen stets auf
 Lager und liefert gegen ge
ringe monatliche Teilzahlungen
Erhard & Co., Viktoriastr. 63.
*20655, 30/12

Alte Waffen,
Römisch und mittelalterl., zu
Hochsten Preisen abzugeben.
Verf. unter *15652 an die
Exped. des Bessl. Btg. *4/2

Spiegluhr,
gute, sehr gut erhalten, wirt
lich zu verkaufen. Nordstr. 24.
Hinter rechts. *172

Kauf-Gesuche

Heute
müder Tag in Farms Kino
Spiel- und Musik
programm. Entree 20 Bfg. u.
Bfg. Kinder die Hälfte.

Komme!
Hör und laus wegen großer
schöne getragene Anzüge,
menkleider, Gebrochene
d. Paletots zu allerhöchsten
Preisen, die Ihnen von keiner
Art abgeben werden. —
Leibniz 147. Wilh. Meyer,
Ellerstraße 19. 14805/14/1

Postkartefarre
kaufen gesucht. Off. unter
15511 an die Expedition der
Bessl. Zeitung. 28/12

Komme sofort,
zable für getragene Herren
Zamnen- und Hindergarderobe
Schuhe und Stiefel die höchst
Breite. Beste, Niederr
neben Hauptmann. *15472,2

Fußbad
und Wadende mit Was
gebraucht, jedoch auf erhalten
zu fassen gesucht. Wo ja
die Exped. der Weltf. Stg.

Unterricht

Heute
billiger Tag in Harms Ri
mit Nieten-Eitel und Mus
programm. Entree 20 Wfa.
30 Wfa. Kinder die Hälfte.

Institut Brademann.
Vorbereitung für alle höher
Schulcurricula. Ravensber
straße 71. *1507,31

The Berlitz School
Languages.
Sprachunterricht in Engli
Französisch, Italienisch nur
nationale Lehrer der Berlitz
Methode. Ab 1. Januar neu
Kurse zu wähligen Zeiten.
Vor bedingtingter Ländun
mit unseren Namen wird d
genb gemacht. Berlitz-Sch
of Languages, Bielefeld, Bah
hofstraße 20. *2211,3

Sprachunterricht.
Mr. Sells, englischen u. fran
zösischen, nach Berlitz-Meth
Nr. 560 monat. Probekurs
gratis auf Wunsch. Berlitz-
schule, gegenüber Konzertbau
Oberntorwall. *15678,28

Wer
erteilt jungem Handlungs
geschäften in den Abendstunden
Unterricht im Französischen
Geßl. Angebote unter R 1564
an die Exped. der Weltfä
Zeitung erbeten.

Statt-
Unterricht, bei erfahrenen
Stattisten, wüchst Pausenver
schüler, 2 Kl., der franzt
halber einige Zeit den Unter
richt verläßt hat. Oft un
M 15730 an die Expedition der
Weltfä. Zeita.

Verschiedenes

Heute
billiger Tag in Harms Ri
mit Nieten-Eitel und Mus
programm. Entree 20 Wfa. u
30 Wfa. Kinder die Hälfte.

Stimmungen.
Reparaturen anKlavi, Piano,
Harmontiums, Mignos, P
nola-Pianos usw. übernehm
bei gewissenhafter Ausfüh
an billigt Berechnung d. Ar
Klavierstimmer und Intone
Turnerstr. 43, Fernruf 1632
v. Benfch). *15294,4

Belzreparaturen.
Modernisieren schnell u. billi
Wortmann, Niederrstraße 24
*20539,31/12

Für
Gefälligkeiten empfiehlt sich eine
zu erhöhen und seinen Hotel
bewohner Köchin. Nachrich
teten Sichenmarstraße 26
Barterre. *156232,1

Verloren
goldene Nadel, Schlange mit
Brillantenförmig vom Goldbach
Bürgerweg, Klosterstraße, bis
Hstf. Kirchstr. Abzugeben gegen
Belohnung. Wstf. Kirchstr. 3.
*15170,92/12

Verloren
goldenes Kreuz Trambahn
Schildebecker, b. Vereinshof.
Nur Belohnung dem Finder.
nugheister 37. *15626

Schriftliche Arbeiten
oder Art werden billigt aus
geführt. Alcestr. 11 III. r.
*15663

Vorriedenadel
gefunden. Verlierer wird er
achtet, Adresse mit Beschreibung
unter C K 23 Bielefeld po
stlagernd einzuenden. *1564

Schirmreparaturen
werden in unserem Detaillier
auf Niederrstraße 18 ange
nommen. Gebr. Meyerfeld,
Schirmfabrik. *306

Gestern
send ein gründernder Damen
gegenstünd auf dem Wege
vom Theater bis Remke ver
loren. Gegen Belohnung ab
zugeben Gartenstr. 4. *12263

Schnittmuster
der Modelle nach Maß so
die Rodolven, Niederlän
gewandtheit. Unterrichts
schüler. Zimmermanns Sch
ulstr. Niederrstraße 46.
staal. anerkannte Zuschne
schidule. *11830,2

Ausbefferin
verpflicht sich. Zu erfragen
Lumenstr. 12. *15613,3/1

Weinfranke,
elche an Weinblauen, offenen
unden, geschwollenen Füßen,
schten usw. lebers behandelt
nen Operation schmerzlos
nen Verursachung. Un
bedtelte werden berücksichtigt.
an Münch. Bielefeld, Kaiser
straße 27 I. Sprechtunden 9 bis
12, 2-6 Uhr, Sonntags 9-1
*1209,30/2??

Moderne
brumungen, Kontorartikel,
bulschen, Geländebilder, Mu
siken. Bild. Jul. Schröder,
Kriegerdamm 10. *13227

Heute Dienstag
Preis - Ermäßigung
III. Platz . . . 20 Pfg.
II. " . . . 30 Pfg.
I. " . . . 50 Pfg.
Kinder die Hälfte.

Neues Tonbild-Theater.

Schönstes Theater Bielefelds.
Heute zum letzten Male das sensationelle und wunderbare
Weihnachts-Programm!

Sensationeller,
einzig dastehender
Erfolg in den beiden
Weihnachtstagen!

Stadttheater.
Heute, 7 1/2 - 10 1/4 Uhr:
Der deutsche König.
Mittwoch nachm. 3 bis 5 Uhr:
Weihnachtsvorstellung
zu kleinen Preisen:
Sum 6. Male:
Dornröschen.
Abends 7 1/2 - 10 1/4 Uhr:
Der neue große Operetten-
Erfolg.
Sum 5. Male:
Die Dollarprinzessin.
Donnerstag 7 1/2 - gegen 10 Uhr:
Sum letzten Male!
Im Klubsessel.

Freitag, (Zur Silvesterfeier)
Extra-Vorstellung, 7-9 1/4 Uhr:
Die Dollarprinzessin.
Billetvorstellungen
u. auswärts nimmt d. Theater-
direktion entgegen.
Zusatzkarten (ermäßigte
Preise) werden im Theater-
bureau noch bis Neujahr aus-
gegeben.
Die Tageskarten d. verehrl.
Bohnbau-Abonnenten liegen
im Theaterbureau zum Ab-
holen bereit.

Stadt. Orchester
Mittwoch, den 29. Dezbr.,
nachmittags 4 Uhr:
Gesellschaftskonzert
auf dem Johannisberg.
Sonderkarten gelten. An
der Kasse 50 Pfg. 116786

**Opern-
gläser**
bester Optik
in großer Auswahl zu billigen
Preisen. 954??
Fritz Böckmann Ww.
Bielefeld, Markt 8.

**Remkes
Theatersaal.**
Heute sowie täglich:
Konzerte
der rühmlichst bekannten und
an den Weihnachtsfeiertagen
mit so großem Beifall auf-
getretenen
Tyroler Sänger-Gesellschaft
D'Oberinnthaler.
Dir.: Josef Jörg.
Anfang 8 1/4 Uhr.
Wegen anderweitiger
Besetzung des Saales
Mittwoch kein Konzert.

Briefmarken sammeln
füllen ihr zu Weihnacht erhalt.
Briefmarkenalbum
I. wenig Kosten am reich-
lichen Gewinn 115647
Briefmarkenonkel
Ernst Jungst.
Bielefeld, 17, Ede Sieferwall.

**Neujahrs-
Glückwunschkarten**
mit Namen
für den Geschäfts- und
Privatgebrauch
in nur neuen Mustern.
H. Stappertenne Nachf.,
Bahnhofstrasse 34.
22176, 28/12

**Hotel
Kaiserhof.**
**Silvester-
Feier.**

Fest-Soupers.
Tischmusik der berühmten Ramänen.
Sämtliche Räume sind festlich dekoriert.
Vorbereitungen auf Tische höflichst erbeten.
F. Berkenkamp.
Täglich **Fünf-Uhr-Tee**
in gewohnter Weise. 122255

Abend-Konzerte 7 1/2 Uhr.
Ingenieur-Akademie
Wismar a. d. Ostsee. für Maschinen- u. Elektro-Ingenieure,
Bau-Ingenieure und Architekten.

Zigarren-Abschnitt-Sammel-Verein
von 1894, zu Bielefeld.

Die Weihnachts-Beschierung
findet am
29. Dez. 1909, abends pünktlich 8 1/4 Uhr,
im Saale des Restaurant „3 Kronen“, Oberstr.,
statt, zu welcher hiermit freundlichst einladet
Das Komitee.
Die Besichtigung der zu beschierenden Sachen ist am
29. Dezember von 11 Uhr ab gerne gestattet.

Gewinnliste
über die Verlosung gelegentlich der Ausstellung des Bielefelder
Boschhaus- und Kanarienzüchter-Klubs vom 24. bis 26. De-
zember 1909.

Los-Nr.	Gew.-Nr.	Los-Nr.	Gew.-Nr.	Los-Nr.	Gew.-Nr.	Los-Nr.	Gew.-Nr.	Los-Nr.	Gew.-Nr.
50	31	465	76	795	19	1037	54	1507	21
99	17	469	47	810	8	1101	45	1550	55
117	4	471	35	817	73	1135	22	1570	78
139	36	502	71	836	40	1154	48	1596	61
146	57	528	67	874	14	1169	46	1603	62
177	11	540	15	876	26	1179	72	1645	25
189	5	557	9	925	16	1206	68	1673	77
215	60	566	64	930	13	1235	74	1718	70
227	66	583	3	946	80	1246	65	1782	24
246	75	616	2	978	33	1294	44	1822	49
255	51	628	1	978	33	1294	44	1822	49
272	30	644	20	1002	6	1312	59	1873	32
323	7	661	63	1007	28	1343	43	1873	32
384	58	676	12	1014	56	1352	38	1908	23
422	10	710	41	1024	39	1380	29	1919	52
462	79	718	69	1036	27	1455	50	1956	42

Die gewonnenen Bögel werden nur bis zum 7. Januar 1910
für den Gewinner verpflegt, jedoch ohne Garantie und nur
gegen Rückgabe des Botes bei Herrn Carl Siebiger, Bielefeld,
Eibelenstraße 4, ausgeteilt. Nach genanntem Tage nicht
abgeforderte Gewinne werden Vereins-Eigentum. 122231

**Kramer's
Punsche**
sind in allen besseren Geschäften
der Branche käuflich.
Man achte genau auf die Firma:
Aug. Kramer & Co. Nachf. in Köln a. Rhein
Vertreter: Fritz Lilsdorf, Bielefeld.
Telefon 65. 121838, 30/12

Dresdener Menthol-Eucalyptus-Bonbons
rote Schümm., 30, 50 u. 1.00 b. Guitten unübertr. In Apotheken s. hab
114973, 21/9??

Offizieller Führer
durch Bielefeld.
Ausgabe 1910. 10000 Exemplare.
Wer noch eine Geschäfts Empfehlung (Preis 10 Mk.)
durch den Führer wünscht, wird freundlich gebeten, dies hierher
baldest mitzuteilen. 122230

Öffentliches Verkehrsbureau
Zimmerstraße 19. Telefon Nr. 292.
Wegen der Inventur sind un-
sere Kassen und Büros am 31.
ds. von 12 Uhr ab geschlossen!
Gewerbebank zu Bielefeld
eingetragene Genossenschaft
mit beschränkter Haftpflicht.

Wegen Ueberlastung der Angestellten der Friedhöfe durch
die bisher an den Sonntagen in unregelmäßiger großer
Zahl vorgenommenen Beerdigungen dürfen von jetzt ab an
Sonntagen nur noch die Leichen der am Donnerstag ver-
storbenen Personen beerdigt werden. Die Beerdigung hat
im Sommer bis 5, im Winter bis 4 Uhr nachmittags zu er-
folgen. 22233, 4/1

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Bielefeld
belegene, im Grundbuche von Bielefeld Band 116 Blatt Nr. 395
zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus
den Namen
1) des Schäftemachers Janas Bohl zu Bielefeld,
Luisenstraße,
2) des Fabrikanten Max Rechter zu Bielefeld,
Markstraße,
eingetragenen Grundstücks Flur 16 Nr. 310, Hofraum, Her-
mannstraße, 6,50 a groß,
a) Wohnhaus Nr. 31 Hermannstraße mit Hausgarten,
b) Versteig., Nutzungswert zu la: 1200 Mk., zu b: 540 Mk.
Gebäudesteuerrolle Nr. 2461, Grundsteuerrolle
Nr. 4890
am 11. Januar 1910, vormittags-10 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht - an der Gerichtsstelle -
Örtlichkeit Nr. 4, Zimmer Nr. 15, versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 20. Oktober 1909 in
das Grundbuche eingetragen.
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit
der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grund-
buche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungs-
termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten an-
zumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft
zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten
Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Ver-
steigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den
übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Diesen, welche ein der Versteigerung entgegen-
stehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung
des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des
Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der
Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegen-
standes tritt.
Bielefeld, den 2. November 1909. 119067, 28/12
Königl. Amtsgericht Abt. 7.

Heeresfache.
Die Militärpflichtigen, welche im Jahre 1890 geboren
sind und sich in hiesiger Stadt aufhalten, werden aufgefordert,
sich in der Zeit vom
2. bis zum 8. I. 1910.
vormittags von 9 bis 12 Uhr auf dem Rathause - Zimmer
Nr. 14 - zur Eintragung ihrer Namen in die Stammtafel zu
melden.
Eine gleiche Meldungspflicht liegt denjenigen älteren
Jahrgängen ob, welche ihrer Dienstpflicht noch nicht genügt
haben oder welche nicht von Wiederholung der Annahmehilfe
durch Empfang eines besonderen Scheines entbunden sind. Die
nicht hier geborenen Militärpflichtigen haben, wenn sie 1890
geboren sind, ihre Geburtsurkunde, wenn sie vor 1890 geboren
sind, die im ersten Wehrdienstjahre empfangenen Lösungs- und
Einstellungsscheine vorzulegen.
Sind Militärpflichtige vorübergehend abwesend, so liegt
ihren Eltern, Vormündern, Lehr-, Prot- oder Fabrikherren
die Verpflichtung ob, dieselben zur Stammtafel anzumelden.
Ein Militärpflichtiger, welcher im Laufe dieses Jahres
seinen Wohn- oder Aufenthaltsort in einen anderen Regierungs-
bezirk verlegt, hat dieses sowohl bei seinem Abgange der
betreffenden Behörde des Orts, welchen er verläßt, als auch
bei des neuen Wohn- bzw. Aufenthaltsorts, zur Berichtigung
der Stammtafel binnen 3 Tagen zu melden.
Das Unterlassen der Meldungen zieht die gesetzliche
Strafe nach sich.
Die Reklamationen sind in derselben Zeit
- nachmittags - anzubringen.
Bemg., den 22. Dezember 1909.
Der Magistrat.
J. B. G. Siekmann. *22215

**Pianos
u. Harmoniums,**
einige, wenig gebrauchte,
sofort billig abzugeben.
— Pianomagazin —
Otto Stierstadt
Obernstraße 44.
122208, 28/12
Vorzügl. Mittagstisch. Table
d'hôte
im Abonnement.
Hotel Teutoburg.
Viele Eier
erzielt man in jeder Jahreszeit
auch bei der strengsten Kälte
ohne freien Auslauf durch das
1000fach erprobte und sehr ge-
lobte Geflügelgefütter 11/2
„NACUT“.
Kleinstverkauf für Bielefeld bei
Friedr. Niemeier, Bahnhofstr. 3.

Rheumatismus
Wicht. Fikialis,
Krankheitsleiden
teile ich gerne umsonst briefl.
mit, wie ich von meinen qual-
vollen Leiden befreit wurde.
Carl Bader, Mittern.
(Bader). 31112

Geburtstagskarten
und
Neujahrskarten
empfehlen billig für Wieder-
verkäufer. 29.12
Rüpke, Niederwall 6.

Schellfische
Heute frische grüne
Heringe
2 Bld. 25 Bld.
empfiehlt
E. W. Ostmann,
Am Reinweber-Brunnen.

Hof-Verkauf.
Am Donnerstag, den 6. Januar 1910, mittags 1 Uhr
läßt Hofbesitzer Oermeyer Nr. 11 Sauerthorff seinen schön
gelegenen Hof bestehend aus:
1 Wohnhaus, 1 Wassermühle mit
2 Gängen, 1 Feuerlinghaus, 1 Del-
mühle, 1 Scheune, ca. 50 Morgen
Ackerland, Wiesen und Bergteile
im einzelnen oder ganzen meistbietend verkaufen.
Der Zuschlag kann sofort erteilt werden.
Ackerland und Wiesen liegen sämtlich beim Hofe.
Käufer wollen sich bei Oermeyer einfinden.
Auskunft erteilt der Unterzeichnete.
Bielefeld, den 24. Dezember 1909. 129112
W. Kleffmann.

Schüler, deren Vertiefung
zweifelhaft erscheint, finden beste
Nachhilfsstunden,
beauftragte
22261* Arbeitsstunden
im
Bielefelder Pädagogium
(früher Institut Brackemann)
staatl. Konzeption. Privatschule.
Havenbergstraße 71.

Kein Laden!
Eine größere Anzahl
Teppiche
in allen Größen
darunter auch solche mit fr-
kaum merkl. Bedefehlern.
Gardinen, Stores, Tisch- u.
Chaiselonguedecken,
Linoleum-Reste
Seltene schöne echte hand-
geknüpfte
**Orient- und Perser-
Teppiche**
echte Gebets für Mk. 19.50
und viele Gelegenheitskäufe
billig.
Lützowstr. 7
nächt d. Beckfalia-Automat.

IANOS
FR. HELMHOLZ
HANNOVER
Braunschweigerstr. 10
VORZÜGLICHE FABRIKATE

Holz-Verkauf
Am Freitag, den 31. d.
Mts., nachmittags 1 Uhr,
läßt der Leihmann Spedmann
in Bielefeld:
**40 Haufen hartes Buchen-
Brennholz und Drafen,**
sowie eine große Partie
dicke Föhren und Tannen
zu Bau- und Kuchholz
freihändig meistbietend gegen
Kredit verkaufen. *22229
Bielefeld, den 27. Dezbr. 1909.
Heinrich Möller.

Nr 30
Der „Gro“
Eine Studie zum
Bon
Wie Friedrich
ten der Ballfab
mit war, die den
von Angeficht sch
den Caffle, der
dessen letzten Leb
Tage weit famen
Staatsmann, der
gen seiner politis
ben und ihm ih
und wenn er dan
barlosen Anstie
ernst dreinschauend
Schloßportal her
denkwollende „Ghe
derjährigen Eiche
Gladstone als
schichte an. Er v
teien - stets we
dem hat die Grö
tliche Energie des
fronten Israeli
ihn und sein Ber
die Persönlichkei
zu leiden hatte.
nistersehl“, mit
auch heute noch
abtun zu können.
großes Unrecht zu
unüberfessler Gei
ber es vom Juden
land brachte; auch
Staatsmann. Aber
man“, des „Groß
fione im Alter vo
nanti wurde, freie
formende Jüde h
schen in Gladstone
sprechen kann.
In Salavarden
nen und bei seiner
fione am besten b
in sein Gemüt a
acht der Eröffnun
der der Hausherr
Schlicht, von einen
nen erfüllt, hing
des Laufenden;
Worten einen neue
wenn er die Epi
hat seine Stimme
manches Auge der
der und der Dier
über das Buch de
von dem Wunsch d
Bort zu verstehen
mit voller Stimme
Bucht ausfallen, i
Zusörer zu erhör
Nach der Sa
Bühner und Litera
korrespondenz ne
spruch. Dann folg
und auf ihn - n
Glü
in a
feinst
nung
Frifche
Seemusche
empfiehlt
Eudwig J
Motorr
6 1/2 PS., mit Ges
seitenwagen bil
verkaufen.
S. Alsherg &
Gut erhalten
herd und Wä
schrauf
außergewöhnl. billig ab
Hotel Varren, Güt
222254
Zu vermiete
Heute
billiger Tag in Darm
mit Kleben-Eitel- und
programm. Entree 20
30 Wfa. Kinder die H
Wohnung,
höfliche, von 5 Raum
Scheiter in dem Gar
bannistal 3a zu 250
vermieten. F. Galm
bannistal 3.
2

Der „Große Alte Mann“.

Eine Studie zum 100. Geburtstag Gladstones,
29. Dezember.
Von E. Fritz Opel.

(Nachdruck verboten.)

Die Friedrichstraße zu Bismarcks Lebzeiten der Wallfahrtsort von vielen tausend Deutschen war, die den Gründer des Reiches einmal von Angesicht schauen wollten, so zog Harwarden Castle, der alte Hofstaat Gladstones, in dessen letzten Lebensjahren die Engländer an. Tagewelt kamen sie herbei, um ihren großen Staatsmann, der sich hier von den Anstrengungen seiner politischen Tätigkeit erholte, zu sehen und ihm ihre Aufmerksamkeiten darzubringen. Und wenn er dann mit seinem marmorbildhaften, barockem Antlitz, dessen hohe Stirn zwei blaue, ernst dreinschauende Augen überwölkte, aus dem Schloßportal heraustrat, durchbrauten sie endwollende „Cheers“ den Park mit seinen hunderteckigen Eichen und Buchen.

Gladstone als Staatsmann gehört der Geschichte an. Er wird — im Lichte der Parteien — stets wechselnd beurteilt werden. Zu dem hat die Große Bismarcks und die gewaltige Energie des von glänzenden Erfolgen getragenen Diktators von jeder einen Schatten auf ihn und sein Werk geworfen, unter dem selbst die Persönlichkeit des englischen Staatsmannes zu leiden hatte. „Ein Gelehrter auf dem Ministerstuhl“, mit diesem Schlagwort glaubten auch heute noch viele Gladstones Persönlichkeit abtun zu können. Und doch heißt dies, ihm großes Unrecht zuzugewenden. Gewiß war er kein unverständlicher Geist wie sein schmerzhafter Gegner, der es vom Gedanken zum Lord von England brachte; auch sein Genie wie unser großer Staatsmann. Aber im Leben des „Grand old man“, des „Großen alten Mannes“, wie Gladstone im Alter von seinen Parteigenossen genannt wurde, treten doch so viele edle und anspornende Züge hervor, daß man dem Menschen in Gladstone eine gewisse Größe nicht absprechen kann.

In Harwarden Castle, im Kreise der Seinen und bei seinen Büchern, können wir Gladstone am besten belauschen und einen Eindruck in sein Gemüt gewinnen. Eine Hausandacht acht der Eröffnung des Tageswerks voran, bei der der Hausherr selbst den Bibeltext verliest. Schlicht, von einem tiefen Erleben des Gelesenen erfüllt, klingt seine Sprache an das Ohr des Zuhörenden; er scheint den altvertrauten Worten einen neuen Inhalt zu verleihen. Und wenn er die Sprüche des Psalmisten verliest, hat seine Stimme einen erregenden Ton, und manches Auge der zuhörenden Familienmitglieder und der Dienerschaft wird feucht. Tief aber das Buch der Bücher gezeugt und ganz von dem Wunsch in Anspruch genommen, jedes Wort zu verstehen und zu begreifen, läßt er mit voller Stimme jeden Vers in all seiner Buchstabenreinheit, um mit ihm die Herzen der Zuhörer zu erobern.

Nach der Hausandacht kommt die Arbeit. Politik und Literatur, sowie eine ausgebreitete Korrespondenz nehmen ihn bis Mittag in Anspruch. Dann folgt der Nachmittagspausiergang und auf ihn — nach dem Essen — eine Zeit

der Geselligkeit im Kreise der Familie bei Musik und Gesang. Aber nicht lang kann sich Gladstone am Spiel seiner Kinder erfreuen. Die Abendstunde findet ihn bereits wieder über seinen Büchern, denen er sich bis Mitternacht widmet. Der Nachmittags ist somit die einzige Erholungszeit Gladstones. Da durchkreuzt er die weiten Besitzungen von Harwarden Castle, statet besuchbaren Herrensitzen und Ortschaften Besuch ab und sieht bei seinen Gärtnern nach dem Rechten. Denn sein Baum im weiten Gebiet von Harwarden Castle darf ohne seinen Willen gefällt werden. Lange wird in der Familie das Für und Wider beraten, wenn einer der belauschten Lieblinge des Hausherrn fallen soll. War Gladstone nicht im Park oder zu Besuch, dann wohnte er wohl einer Sitzung bei, um über die neue Schule oder neue Wasserleitung eines Dorfes zu beraten oder Anregungen zur Regelung des Obisbanes oder der Blumenzucht zu geben.

Gladstones Zustufum, der Ort, an dem er sich glücklich fühlte, war seine Bibliothek. Erst hatte sie sich im Schloß befunden, als aber die Bücherstücke immer mehr wuchsen, und die alten Räume zu klein wurden, baute er ein eigenes, feuerfestes Heim für seine Bücher. „Kriegensstempel“ wurde es getauft. Hier hinein schaffte er seine vor allem an theologischen und klassischen Werken so reiche Bibliothek mit ihren Tausenden von Bänden über Homer, Dante und Shakespeare. Und hier stapelte er auch, genau geordnet und registriert, die Briefe, Papiere und Medien seiner reichen, über ein halbes Jahrhundert währenden politischen Tätigkeit auf. In einem Tische des Arbeitszimmers der Bibliothek saß Gladstone. Die beiden anderen wurden von ihm benutzt: der eine zur Erledigung von Korrespondenzen, der andere zur literarischen Arbeit. Hier sprach er auch zu seiner Gattin in begeisterten Worten von Italien, dessen Gesicht ihm neben dem seines Vaterlandes so am Herzen lag. Italien, das Ziel seiner Träume, das er als Jüngling von weiniger über zwanzig Jahren zum ersten Male gesehen, und das er zum ersten Male als Greis, der die Achtzig bereits überschritten, durchwandert. Zu ihm, dem Lande mit dem ewig blauen Himmel, hatte Gladstone ein Verhältnis, das weit über das des Touristen und Kunstfreundes hinausging. Durch einen offenen Brief an Lord Aberdeen über die Grausamkeit der politischen Verfolgungen in Neapel und die elenden Zustände des damaligen Italiens hatte er 1851 die Augen Europas auf dies Land gerichtet. Und er hatte in der Folgezeit die politische Aufbruchsstunde des Landes so mächtig gefördert, daß er gleichsam als Geburtsheifer Italia in ihren Wochen beigestanden hat. Von Dante an bis auf die Gegenwart, war ihm Italien teuer. Seinen größten Schmerz, dem Dichterpropheten des Mittelalters, gälten daher jahrelang seine Studien, wenn er im „Kriegensstempel“ von den Staatsgeschäften ausruhte. Wohl hielt er Homer hoch; seine Gesänge waren ihm der Inbegriff des klassischen Griechentums mit seinen olympischen Göttern und seiner olympischen Weisheit. Aber Dante mit seiner tiefgründigen Theologie, in der sich die reichsten Erlebensmomente des Geistes und des Herzens ausdrücken, stand ihm ungleich höher. Dante war für ihn „der“ Dichter, war ihm der große,

la größte Lehrer der Menschheit. Sein Kultus für Dante war schier unbegrenzt. Die Anhänglichkeit, an Italien und seinen größten Dichter brachte Gladstone mit vielen hervorragenden Italienern, besonders mit Gelehrten zusammen. Wenn er in London weilte, kamen sie gern zu ihm, und mancher, für den es wegen seiner politischen Anschauungen in Italien damals keinen Raum zu der freien Betätigung gab, fand bei ihm in England bereitwillig Rat und Hilfe.

Auf den Redner und Schriftsteller Gladstone hat Italien und sein Genie seinen geringen Einfluß ausgeübt. Besonders seine Fähigkeit, verdichtete Redensarten klar darzulegen und selbst die trockensten Zahlenreihen zu beleben und anziehend zu gruppieren, ist im Verkehr mit schaffenden Italienern zur Meisterschaft entwickelt worden, die ihn zum ersten Finanzdebatten Englands, vielleicht — wie manche behaupten — der ganzen Welt gemacht hat.

Nach er seinen Platz im Unterhaus einnahm, sah er oft da, das aber an einen Geistlichen als an einen Staatsmann mahnende Haupt nach vorn gebeugt und die Augen geschlossen: Englands Premierminister schien zu schlafen. — Doch auf einmal öffnet sich die Augen, irren suchend mit scharfem Blick über die Anwesenden und bleiben auf dem haften, der soeben in der Debatte den Namen Gladstone ausgesprochen. Tragend und doch zugleich drohend ruhen sie lange auf ihm. Und jetzt wie er zu Ende geredet, erhebt sich die bisher in sich verunsicherte, hohe und bleiche Gestalt des Ministers zur Antwort. — Ist ja, ja, ja! — kommen die ersten Worte und Sätze aus dem Munde Gladstones. Man fühlt, noch ringt er mit der Sprache. Aber schon nach wenigen Augenblicken nehmen seine Worte an Schärfe zu; er wird bereit und widerlegt mit großer Festigkeit den oppositionellen Redner. Er, der bisher völlig teilnahmslos dazugesehen schien, häuft plötzlich bei vollster Beherrschung des Stoffes Beweis auf Beweis für seine Angaben und weiß schlagfertig, ohne jede Vorbereitung, alle Einwände der Gegner zurückzuweisen.

Dazu besaß Gladstone eine Gewalt über seine Sprache und eine Arbeit des Periodendruckes, die bewundernswert war. Und wenn man bedenkt, daß der 83jährige Greis noch einmal jugendfrisch in einen fröhlichen Wahlkampf gegen Lord Salisbury ziehen konnte, in dem er tagtäglich vor Tausenden redete, wird man die Kraft und Stärke seines Organs ermessen können.

Doch so klar uns Gladstones Reden erschienen, seine Schriften, selbst die rein literarischen Inhalts, haben meist etwas Unklar-religiöses und dabei Orthodoxes, was ihre Lektüre oft sehr erschwert. Gladstone begann als junger Mann mit der Theologie; und hätte er die Weihen genommen, ein Bischofsstuhl wäre ihm sicher gewesen. So sprang er aus der Kutte. Aber aus dem Ertheologen wurde kein Gottesgegner; Gladstone blieb religiös, oder besser gesagt „kirchlich“ in allen Lebenslagen. Dabei tritt er uns in allen seinen Schriften als Theologe entgegen. Selbst der Homer- und Dante-Forscher verlegnete ihn nicht, und es darf nicht wunder nehmen, wenn Gladstones Freund Döllinger ihn als den besten Theologen Englands bezeichnete. Der Wortlaut der Bibel war ihm die einzige Richtschnur; er blieb selbst maßge-

bend für seine Haltung im Staate. Atheisten in das Parlament einzulassen, weigerte er sich daher ganz entschieden.

Der ernste religiöse Sinn Gladstones zeigte sich natürlich auch im Verkehr mit ihm. Er beurteilte alles von der sittlichen Seite; ausgelassener Scherz war ihm zuwider. Und da er leicht in Ballung geriet, entäuerte er sich, infolge seiner Religiosität oft über Dinge und Gegenstände, die andere leichter aufnahmen. Trotzdem hatte er Freude an Geselligkeit und zeigte sich zuvorkommend und höflich gegen hoch und niedrig. Als ihm ein junges schwundliches Mädchen zum Geburtstag ein Buchschreiben schickte, das sie auf ihrem Schmerzenslager geschrieben, war er so gerührt, daß er der Kranken Wein und andere Stärkungsmittel mit einem längeren eigenhändigen Brief überbandte, in dem er ihr in den herzlichsten Worten für ihre Aufmerksamkeit dankte und baldige Genesung wünschte. Wenn aber Harwarden Castle Gäste sah, war er der lebenswichtige Herrscher, der an der Seite seiner Gemahlin seine Gäste bewirtete. Mit ihnen plauderte er von seinen Reisen und Erlebnissen von seinen Plänen und Entwürfen. Freilich über Politik ließ er sich selten ausfragen. Sollte er sich über eine Angelegenheit nicht äußern, so lehnte er das deutlich, aber höflich ab. Er beantwortete dann wohl eine Frage mit einem charakteristischen Augenzwinkern und der Bemerkung, daß der Monarch so schön schiene, und es hübsch wäre, noch etwas im Mondschein herumzuwandern. War aber nicht von Politik die Rede, dann gab er, vielleicht bei einer Partie Whist, auch selbst einmal eine Geschichte zum besten. Etwa wie Lord Marl Herr bei einem Empfang in Gegenwart der Königin einige Klischee brachte, wie die Königin den Herzog von Cambridge rufen ließ und ihn bat, die gottlose Art Lord Marks streng zu rügen, und wie der Herzog sich seines Auftrages entledigte, indem er zum Lord sagte: „Sieh mal, Marl, Ihre Majestät hat gehört, wie du geschickt bist, und da hat sie gesagt sie wolle verdammt sein, wenn sie sich das gefallen ließe.“

Geschäftliche Mitteilungen.

Der auswärtigen Auflage

liegt heute die Dezember-Ausgabe des amtlichen Anzeigers der Königl. Anstaltungskommission in Posen

„Neues Bauern-Land“

bei „Neues Bauern-Land“ wird allmonatlich der „Westfälischen Zeitung“ beigelegt.

Schluss des redaktionellen Teils

Probieren geht über studieren.

Durch einmaligen Gebrauch von

MAIZENA

bei der Herstellung von Puddings, Milchspeisen usw. kann sich jede Hausfrau von der Güte dieses Fabrikates überzeugen. — Als Nahrungsmittel für Kinder ärztlich empfohlen. — Überall erhältlich.

Für die Reklamen und Inserate verantwortlich
Franz Hennig in Bielefeld.

Glückwunscharten in Buch- u. Steindruck
mit Namensaufdruck

J. D. Küster Nachfolger,

Miedernstr. 27,
Fernspr. 1801.

in allen möglichen Formaten, in einfachster bis
feinsten Ausführung liefert bei billigster Berechnung
schnellstens

Freische
Seemuscheln
empfiehlt

Ludwig Jade.

Motorrad

6½ PS., mit Geschäfts-
seitenwagen billig zu
verkaufen. 22232e

S. Alsborg & Co.

Gut erhaltener

Herd und Wärme-
schrank

außergewöhnl. billig abzugeben.
Hotel Varley, Gütersloh.
722354

Zu vermieten

Seute

billiger Tag in Darms Kino
mit Kleinspiel- und Musik-
programm. Entree 20 Bfg. u.
30 Bfg. Kinder die Hälfte.

Wohnung,

hübsche, von 5 Räumen und
Eiche mit dem Hause 30
bannistal 3a zu 250 Mk. zu
vermieten. S. Gahn, So-
bannistal 3. 21897/41

Kauf-Gesuche
Einfamilienhaus

neuzustellend eingerichtet, mit
Garten zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preis sowie
Angabe der Zimmer und Lage
unter B 15674 an die Exped.
der Westf. Zeitung. 129.12

Zu vermieten

In anständigem Hause in
der Spiegelstraße ist eine gut
möblierte 122222

Herren-Wohnung

(Wohn- und Schlafzimmer)
nebst Morgen- und Nach-
mittagskaffee am 1. Januar
oder später zu vermieten.
Näheres in der Exped.
der Westf. Zeitung.

2 Wohnungen,

1. Etage, 4 Räume, zu ver-
mieten. Friedrichstraße 32,
(Wendisch, Ecke). 115427,28

Wohnung,

abgeschlossen, von 3 u. 4 Räu-
men, mit Gartenland, in neu-
erbautem Hause zum 1. April
1910 zu vermieten. Näheres
bei Herrn Dröge, Sudbrack,
Hollenbaderstr. 163. 16.1

Zimmer,

mit oder ohne Pension, für
besseren Herrn frei. Niedern-
straße 39 I, Eingangs Ritter-
straße. 115260,21

Geräumiger Laden

in allerbest. Geschäftslage, zum 1. Januar oder
später zu vermieten. Offerten unter F 22224 an die
Exped. der Westf. Zeitung.

Herrschaftl. Etage

für kleine Familie mit allem
Komfort ausgestattet Zentral-
heizung, elektrisches Licht.
Preis Mk. 1400.— zu vermieten.
Goldbach 21.

Miet-Gesuche

Möbliertes Zimmer,

Nähe Bahnhofstr., mit Klavier-
benutzung bevorzugt, sucht
junger Kaufmann. Ausführl.
Offert. sofort unter A W 1910
Gera H. Dörmann.

Wohnung,

bestehend aus 4 abgeschlossenen
Luftigen Räumen mit Koch- und
Wandgasanlage, Porzellanofen
u. nebst großen Bodenzimmer
u. geräumigen Keller per sofort
oder später zu vermieten. Nähe-
res Friedrichstr. 19 II I. *17389,2

Detmolderstraße 64

Barterewohnung, 4 Räume,
mit Gartenbenutzung, gleich
oder später mietfrei. Nachzu-
fragen Schilderplatz 22 I. 628

2 Schrägräume

an alleinstehende Person miet-
frei. Rentelstraße 26. 628/12

Zum 1. April 1910
wird in einem besserem Hause,
mögl. im Mittelpunkt der Stadt
eine Wohnung

von 5 Räumen mit Zubehör
im Preise von 480—520 Mark
für eine ältere Dame gesucht.
Offert. find unter K 22239 J
an die Expedition der Westf.
Zeitung zu richten. 30/12e

Stellen - Gesuche

Jung. Mann, militärfrei sucht
ver sofort Stellung in größerem
Agentur- od. Congr.-Geschäft als

Kontorist od.

Reisender

Zeugnisse stehen zur Verfügung.
G. H. Off. unter Nr. 3527 an die
Annonc.-Exped. S. Wittbold,
Essenstraße.

1. Etage,

5 Räume, Küche, Bodenstube
und schöner Garten in besserem
Hause per sofort oder April zu
vermieten. Reichstr. 5, Nähe
des Kaiser Wilhelmplatzes.
15345,71e

Wohnung,

4 Räume, Küche, Bad, sofort
oder später zu vermieten.
Nachtman, Verfortstr. 83.
120586,30/122?

Haus

möbliertes Wohn- und Schlaf-
zimmer zu vermieten. Breite-
straße 33. 115688,28/12

Eine gesunde Amme

sucht auf sofort Stellung durch
Frau Mathilde Jughardt
Gefühlsbermieten, e
Detmold, Schülerstr. 17.

Offene Stellen

Zum 1. Jan. 1910 od. später
wird ein zuverlässiges Mädchen
oder Frau als

Kinderwärterin

gesucht. 122228

Frau Dr. König,

Steinhagen I. W.

Reservisten u. junge

Leute, 14
bis 32 Jahre, erhalten gratis
Stellung in fürstl. gräf. u. hoch-
fein. Häusern. Probiert frei.
Kölnener Dienerschafts-
Anstalt, Christenbühlstr. 7. *22179

Wohnung,

5 große Räume, abgeschl.
Bodenstube, Zubehör, Bar-
terre oder 1. Etage, 1. Januar
oder später zu vermieten. Preis
380 u. 450 Mk. M. Manauer,
Königsstraße 70. 115215,30/12

Brackweide

am Bahnhof Zimmer evtl. mit
voller unter Pension zu ver-
mieten. V. Dehning. 215620

Lüchtiges, in allen Arbeiten
erfahrenes, sauberes r30

Mädchen

zum 1. Januar 1910 gesucht.

Frau Wilh. Hörmann jr.

Ritterstraße 85.

Gesucht:

Junger Mann

für Kontor und Kette. 125/12

Offerten unter R 14676 an
die Exped. der Westf. Zeitung.

Wäsche-Direktion

wie alle Angehörige der Wäsche-
Branche finden Fachartikeln
Abbild. u. und viel Stellen-
angebote in der Westf. Zeitung
und Wäsche-Zeitung. Bei der
Post oder direkt vierteljährlich
frei Haus nur 1 Mk.

Möblierte

Wohn- und Schlafzimmer mit
Morgentafel an 2 junge Herren
sofort zu vermieten. Näheres
Karl Kiehlmann, Verfort-
straße 90. 115610,30

Möblierte

Zimmer mit Morgentafel
Nähe der Bahn zum 1. Jan.
zu vermieten. Gr. Kurfürsten-
straße 65. 28.12i

Herrenwohnung

Schön möbliertes Wohn- und
Schlafzimmer zu vermieten.
Turnerstr. 22. 115688,30.12

